

Katholische Pfarrgemeinde
St. Antonius, Kevelaer

Gemeinde- brief

April 2015

Karwoche - Ostern - Weißer Sonntag

Im
Licht
der
Oster-
sonne
bekom-
men die
Geheim-
nisse der
Erde ein
anderes Licht.

Friedrich von Bodelschwingh



Themen dieser Ausgabe

Sind Sie neu in unserer Gemeinde? • Mit uns auf dem Weg • kurz & bündig •
Einladung zum Marienlob • kfd • Kolping • Karfreitag • Ostern • KKV •
Ökumenisches Friedensgebet • Lust auf Österreich? • Kommunionkinder
St. Antonius Kevelaer • Bücheroase • Fachoberschulpraktikanten gesucht •
Neu im Bücherregal

Sie sind neu in unserer Gemeinde?

Herzlich willkommen!

Wir haben schon auf Sie gewartet!

.....

Unserer Pfarrgemeinde St. Antonius steht Ihnen offen und freut sich über Ihre Anwesenheit. Die wichtigsten Termine finden Sie in diesem Pfarrbrief unter der Rubrik „kurz & bündig“ S. 3-5. Wenn Sie gerne von einem unserer Seelsorger besucht werden wollen, rufen Sie unter der Telefonnummer 13 61 nachmittags oder abends bei mir an. Wir machen dann einen Termin aus. Internetauftritt? Haben wir auch. Schauen Sie im Internet nach unter www.antonius-kevelaer.de und stöbern Sie ein bisschen.

Ihr

Diakon Helmut Leurs



Versuchung und Entscheidung

In der Nacht am Ölberg war Jesus noch alles möglich. Auch vom Weg abzubiegen, sich in Sicherheit zu bringen. Versuchung. Das Leiden und der Tod Jesu waren nicht unausweichlich, sondern seine freie Entscheidung - aus Liebe.

Mit uns auf dem Weg

Im Berichtszeitraum wurden durch das **Sakrament der Taufe** in unsere Gemeinde und damit in die Kirche aufgenommen: am 15. Febr.: Viktor Bokor; am 1.3.: Milan Brands, Luca André Schipper.

Heimgegangen zum Vater sind aus unserer Gemeinde: am 20. Jan.: Herr Dieter Oswald Böhm, 64 Jahre; am 28. Jan.: Frau Gertrud Schmitz, 85 Jahre; am 29. Jan.: Herr Alfred Mattisseck, 87 Jahre; am 31. Jan.: Frau Christine von Twickel, 63 Jahre; am 4. Febr.: Frau Erna Janssen, 86 Jahre; am 7. Febr.: Herr Günter Herget, 71 Jahre; am 7. Febr.: Herr Jürgen Maas, 49 Jahre; am 15. Febr.: Frau Maria Heckens, 91 Jahre; am 20. Febr.: Schwester Maria Aloysia, 88 Jahre; am 5. März.: Herr Rolf Kinnett, 60 Jahre; am 6. März.: Frau Ingrid Grootens, 75 Jahre.

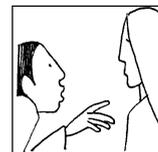
Unser himmlischer Vater lasse unsere Verstorbenen in seinem Frieden leben und schenke uns ein frohes Wiedersehen in seinem Reich.

kurz & bündig – kurz & bündig

- Mi., 1. 4. 9.00 Uhr Heilige Messe
14.30 Uhr Kreuzweg für alle Frauen ab Kreuzwegeingang
am St.-Klara-Platz
19.00 Uhr Vesper
- Do., 2. 4. **Gründonnerstag**
20.00 Uhr Abendmahlfeier
- Fr., 3. 4. **Karfreitag**
11.30 Uhr Kreuzfeier der Kinder
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet
vom Kirchenchor St. Antonius
20.00 Uhr Taizé-Gebet in der Antoniuskapelle
- So., 5. 4. **OSTERN – Hochfest der Auferstehung des Herrn**
5.00 Uhr Feier der Osternacht, mitgestaltet vom Kirchenchor
St. Antonius
8.30 Uhr Heilige Messe
10.00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle
11.30 Uhr Familiengottesdienst
14.00 Uhr Taufe
16.00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache
18.00 Uhr Vesper
- Mo., 6. 4. **Ostermontag**
8.30 Uhr Heilige Messe
10.00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle
11.30 Uhr Heilige Messe
16.00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache
18.00 Uhr Vesper
- Di., 7. 4. 19.00 Uhr Heilige Messe
- Mi., 8. 4. 9.00 Uhr Heilige Messe
19.00 Uhr Vesper
- Do., 9. 4. 18.00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Uhr Heilige Messe
- Fr., 10. 4. 10 bis 11 Uhr Kartenverkauf im Antoniusheim für die Fahrt der
kfd zum Forellenzentrum „Naroda“ in
Schermbek, siehe den kfd-Artikel S. 7
19.00 Uhr Vesper
- Sa., 11. 4. 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag
- So., 12. 4. **Weißer Sonntag –
Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**
8.30 Uhr Heilige Messe
10.00 Uhr Erstkommunionfeier



Lies:
**Evangelium
Johannes
20,1-18**

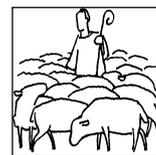


Lies:
**Evangelium
Johannes
20,19-31**

- 11.45 Uhr Heilige Messe (Beginn später wegen Erstkommunion!!!!)
16.00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache
18.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder
- Mo., 13.4. 10.00 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder
10.00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle
19.00 Uhr Vesper
- Di., 14.4. 8.10 Uhr Schulgottesdienst, Kl. 2, St.-Antonius-Grundschule
19.00 Uhr Heilige Messe, mitgestaltet von der kfd
- Mi., 15.4. 9.00 Uhr Heilige Messe
15 bis 17 Uhr SpieleMix – offene Runde der kfd im Antoniusheim
19.00 Uhr Vesper
- Do., 16.4. 18.00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Uhr Heilige Messe
- Fr., 17.4. 19.00 Uhr Vesper
- Sa., 18.4. 18.00 Uhr Vorabendmesse zum
- So., 19.4. **zweiter Weißer Sonntag in St. Antonius**
8.30 Uhr Heilige Messe
10.00 Uhr Erstkommunionfeier
11.30 Uhr Heilige Messe
14.00 Uhr Taufe
16.00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache
18.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder
- Mo., 20.4. 10.00 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder
10.00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle
19.00 Uhr Vesper
- Di., 21.4. 8.10 Uhr Schulgottesdienst entfällt
19.00 Uhr Heilige Messe
- Mi., 22.4. 9.00 Uhr Heilige Messe
10.30 Uhr Busabfahrt der kfd am Peter-Plümpe-Platz zum
Forellenzentrum „Naroda“ in Schermbeck,
siehe dazu den kfd-Artikel S. 7
11.00 Uhr diamantene Kommunion, Schulentlass-Jahrgang 1955
19.00 Uhr Vesper
- Do., 23.4. 18.00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Uhr Heilige Messe
- Fr., 24.4. 19.00 Uhr Vesper
- Sa., 25.4. 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag
- So., 26.4. 8.30 Uhr Heilige Messe
11.30 Uhr Heilige Messe
16.00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache
18.00 Uhr Vesper
- Mo., 27.4. 10.00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle



Lies:
**Evangelium
Lukas
24,34-48**



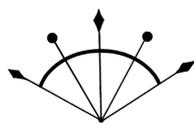
Lies:
**Evangelium
Johannes
10,11-18**

- Di., 28.4. 19.00 Uhr Vesper
8.10 Uhr Schulgottesdienst, Kl. 4, St.-Antonius-Grundschule
9.00 Uhr Bibelteilen im Antoniusheim
19.00 Uhr Heilige Messe
- Mi., 29.4. 9.00 Uhr Heilige Messe
15.00 Uhr Helferinnenrunde der kfd im Antoniusheim mit
Ausgabe der Pfarrbriefe und Zeitschriften „Frau und
Mutter“
18.30 Uhr Wortgottesdienst zum Tag der Diakonin in der
Clemenskirche im Klostersgarten, siehe dazu den
kfd-Artikel S. 7
19.00 Uhr Vesper
- Do., 30.4. 18.00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Uhr Heilige Messe

Zuspruch

AM SONNTAG

An einen Gott glauben, heißt
sehen, dass es mit den Tat-
sachen der Welt noch nicht
abgetan ist. *Ludwig Wittgenstein*

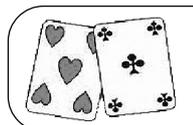


Bruderschaft
Consolatrix Afflictorum

Einladung zum Marienlob

Nachstehend aufgeführte Nachbarschaften der Pfarre
St. Antonius sind zum Marienlob in der Kerzenkapelle
um 18:00 Uhr herzlich eingeladen.

- ▶ **Vom 28. 3. bis zum 3. 4.** die Nachbarschaften Josefstraße/Ende, Regerstraße, Brahmsstraße, Wagnerstraße, Beethovenring, Brucknerstraße, Schumannstraße, Königsberger Straße, Breslauer Straße, Stettiner Straße, Südstraße, Walbecker Straße, St. Klara-Weg, Im Niersgrund.
- ▶ **vom 4. 4. bis zum 10. 4.** die Nachbarschaften Busmannstraße/Mitte, Heinestraße/Mitte und Ende, Josefstraße/Anfang, Händelstraße/zum Fass, Stefan-Lochner-Straße, Bischof-van-Aaken-Straße.
- ▶ **vom 11. 4. bis zum 17. 4.** die Nachbarschaften Heinestraße/Am Brückchen, Biegstraße/Anfang, Verdistrasse, Alte Heerstraße, Am Lippengut, Albert-Einstein-Straße.
- ▶ **vom 18. 4. bis zum 30. 4.** die Nachbarschaften Griegstraße, Rosenbroecks-
weg, Sonnenstraße, Alte Heerstraße, Walbecker Straße, Fritz-Reuter-
Straße, Fliederweg, Margarethenweg, Dietrich-Bonhoeffer-Straße, Elsa-
Brandström-Straße, Robert-Koch-Straße, Bertha-von-Suttner-Straße. *E.R.*



SpieleMix – offene Runde der kfd:

Mittwoch, den 15. April,
15 bis 17 Uhr im Antoniusheim



Bibellesen in Gemeinschaft: Das Sonntagsevangelium steht im Mittelpunkt beim Bibelteilen der kfd am Dienstag, den 28. April, um 9.00 Uhr im Antoniusheim. Es ist eine offene Runde und jede herzlich zur Teilnahme eingeladen.



„Tag der Diakonin“ – Gedenktag der heiligen Katharina von Siena: Zum Wortgottesdienst unter dem Thema „Du hast mich gerufen“ lädt das Dekanatsteam der kfd am Mittwoch, den 29. April, um 18.30 Uhr in die Clemenskirche im Klostergarten mit anschließender Gesprächsrunde/ Austausch über das Diakonat der Frau ein. Zwecks Planung nimmt Frau Karin Knechten, Telefon 28 79 Anmeldungen bis zum 21. April entgegen.

Regenbogenforellen frisch auf den Tisch: Die kfd bietet allen interessierten Frauen am Mittwoch, den 22. April, eine Ausflugsfahrt zum Forellenzentrum nach Schermbeck an. Die Familie Naroda erbaute dort die größte Fischzuchtanlage im Ruhrgebiet mit 8500 m² Wasserfläche. Bei einer 90minütigen Führung mit Fischkostproben können wir Einblick nehmen in Fischzucht, -verarbeitung und -räucherei. Busabfahrt am Peter-Plümpe-Platz ist um 10.30 Uhr. Die Karten für diese Fahrt zum Preis von 13 Euro (Nichtmitglieder 16 Euro) (inkl. Fahrtkosten, Führung und Fischhäppchen) können am Freitag, den 10. April, von 10 bis 11 Uhr im Antoniusheim erworben werden.

Zum **Emmausgang auf dem Deich** lädt das Dekanatsteam der kfd am Donnerstag, den 7. Mai, ein. Gemeinsam wird ein Pilgerweg von ca. 6 bis 8 km auf dem Deich zurückgelegt. Dazwischen laden die neu errichteten Stelen ein zum Innehalten mit Impulsen zur Emmausgeschichte, Gebeten und Liedern. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst wird dieser Pilgerweg beendet. Treffpunkt für alle: 15 Uhr auf dem Parkplatz Kleve-Düffelward. Busabfahrtszeit in Kevelaer, Peter-Plümpe-Platz, 13.30 Uhr; Kostenanteil: 6 Euro. Anmeldungen nimmt Frau Karin Knechten, Telefon 28 79, bis zum 29. April entgegen.

K.K.





Programm der Kolpingsfamilie im April 2015

Freitag, 3.4.: gemeinsamer Kreuzweg; Treffpunkt: Eingang des Kreuzweges am St. Klara-Platz um 19.00 Uhr; herzlich sind auch Freunde und Bekannte eingeladen.

Montag, 6.4.: traditioneller Oster-spaziergang; wir treffen uns nach dem 8.30-Uhr-Gottesdienst in der St. Antonius-Kirche auf dem Parkplatz hinter dem Kaufcenter. Wer nicht am Spaziergang teilnehmen kann, aber zum Mittagessen kommen möchte, bitte bei Karin Koppers unter der Telefonnummer 63 08 melden.

Montag, 20.4.: Gesundheit: Thema „Demenz“ mit Dr. Starke; Beginn um 19.30 Uhr im Petrus-Canisius-Haus. Alle Mitglieder, Freunde, Bekannte und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 22.4.: Frauenbildung in Kevelaer, Thema: „Mit Maria die Freude des Glaubens erfahren“ mit Pfarrer Sendker. Beginn um 14.30 Uhr im Petrus-Canisius-Haus. Anmeldung für alle Interessierten bis zum 13.4. bei Karin Koppers, Telefon: 63 08.

Sonntag, 22.2., um 19.30 Uhr im Petrus-Canisius-Haus **Besinnungs-abend der Kolpingsfamilie** mit Pastor Cornelißen zum Thema: Christenverfolgung im 21. Jahrhundert. *M.T.*



Gestern
wurde ich mit Christus gekreuzigt,

heute
werde ich mit ihm verherrlicht.

Gestern
wurde ich mit ihm begraben,

heute
werde ich mit ihm auferweckt.

Gregor von Nazianz

Wer macht mit? Sängerinnen und Sänger gesucht!

Proben immer dienstags von 20 bis 22 Uhr
im Pfarrheim St. Antonius

Wir proben:
Kirchenmusik, Klassik,
Volkslieder, u.v.a.m.
Einfach mal kommen!

**Kirchenchor St. Antonius
Kevelaer**



Kreuzfeier

**Karfreitag,
3. April,
11.30 Uhr,
Kreuzfeier
für Familien**

Für Familien gestalten wir in der Antoniuskapelle am Karfreitag eine Kreuzfeier. Einige Stationen des Kreuzweges Jesu werden kindgerecht aufgegriffen und in die heutige Zeit übertragen. Dazu wird die Kapelle ausgeräumt, so dass die Kinder auf dem Boden sitzen können. Bänke zum Sitzen für die Erwachsenen gibt es auch.



Taizé-Gebet

**Karfreitag,
3. April,
20 Uhr,
in St. Antonius,
Kevelaer**

Am Karfreitag, den 3. April, laden wir um 20 Uhr in die Antonius-Kapelle ein zum Gebet vor dem Kreuz mit Gesängen aus Taizé. Nach dem gemeinsamen Gebet gibt es die Möglichkeit in Stille vor dem Kreuz zu beten. Vorbereitet wird das Gebet wieder gemeinsam von der Evangelischen Kirchengemeinde und vom Taizé-Kreis St. Antonius Kevelaer.

Stefanie Kunz



Licht, das die Dunkelheit erhellt

Die Osterkerze, Symbol für Christus; Zeichen des Lebens, das den Tod überwunden hat, weiht durch das Eintauchen das Taufwasser - durch das wir gereinigt werden von der Schuld; und aus Wasser und Heiligem Geist auferstehen zum neuen Leben der Kinder Gottes. „Damit alle, die durch die Taufe mit Christus begraben sind in seinen Tod, durch die Taufe mit Christus auferstehen zum ewigen Leben.“ (aus dem Ritus der Taufwasserweihe).

Ostersonntag,

5. April,

11.30 Uhr:

.....Familiengottesdienst

Für unsere beiden Gemeinden St. Antonius Kevelaer und St. Quirinus Twisteden findet der Familiengottesdienst am Ostersonntag um 11.30 Uhr in Kevelaer, St. Antonius statt.

Ostermontag,

6. April,

10 Uhr:

.....Jugendgottesdienst

Eine Gruppe von jungen Erwachsenen hat in St. Quirinus Twisteden wieder einen Jugendgottesdienst vorbereitet.



KKV

Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung

Der KKV meldet: „KKV-Samstagsforum in Kevelaer: In der Reihe „der KKV im Dialog“ lädt die KKV-Ortsgemeinschaft Kevelaer im Verband der Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung herzlich zu einem Samstagsforum am 11. April 2015 um 14.30 Uhr in das Priesterhaus in Kevelaer ein. Unsere Veranstaltung mit namhaften Experten befasst sich mit der aktuellen Debatte um aktive, passive und indirekter Sterbehilfe. Alle Interessierten können an dieser kostenfreien Information teilnehmen und eifrig und kontrovers mitdiskutieren. Das Forum mit der Frage „Wie wollen wir Sterben – Betreuung bis zum Tod oder Beförderung in den Tod?“ soll allen Teilnehmern Gelegenheit geben, eigene Fragen und Anliegen zu formulieren und so zur persönlichen Meinungsbildung beizutragen. Nach den erfolgreichen KKV-Foren des vergangenen Jahres in Arnsberg, Krefeld und Oldenburg findet eine derartige KKV-Veranstaltung nun in Kevelaer statt.

Neben Vertretern aus Politik, Ärzteschaft, Hospizdiensten, Kirche, Caritas, Verbänden, Vereinen und Gesellschaft erwarten wir die höchsten Repräsentanten unseres KKV-Verbandes: Herrn Bernd-M. Wehner, Bundesvorsitzender, Herrn Joachim Hüpkes, Bundesgeschäftsführer, Herrn Norbert Zumbrägel, Diözesanvorsitzender, und Herrn Norbert Gebker, Diözesangeschäftsführer. Mit ihrem Kommen unterstreichen sie die hohe Bedeutung des Forums in unserer Marienstadt Kevelaer.

Wir freuen uns, Frau Sabine Weiss MdB – Stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion aus Wesel und jetzt auch stellvertretend für den Wahlkreis Kleve, Frau Birgitt Brünken, Leiterin des Hospiz Wetten, Frau Ursula Starke, Palliativmedizinerin aus Twisteden und Herrn Domkapitular Pastor Rolf Lohmann, Pfarrer an St. Marien Kevelaer, als kompetente Gesprächspartner begrüßen zu dürfen. Die Moderation hat Herr Jürgen Kappel, Redakteur der Bistumszeitung „Kirche + Leben“ aus Xanten übernommen.

Wir freuen uns auf viele Besucher der Region Niederrhein, dem Bezirk Westfalen und besonders aus unserer Stadt beim Samstagsforum in Kevelaer.



Die nächste Veranstaltung des KKV Kevelaer (Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung) findet am 23. April 2015 statt. Wir laden ein zur Besichtigung mit Führung im Petrusheim Weeze.

Unweit der niederländischen Grenze liegt die älteste Einrichtung des Rheinischen Vereins. Hier in Weeze ist das dorfähnliche Anwesen mit eigener Kapelle, Metzgerei und landwirtschaftlichem Betrieb längst zu einem modernen Schutzraum geworden. Die Einrichtung bietet jedem Bewohner eine soziale Betreu-

ung und ermöglicht auch einer sinngebenden Beschäftigung nachzugehen, die im Einklang mit den eigenen Fähigkeiten und Interessen steht.

Abfahrt 14.00 Uhr in Fahrgemeinschaften mit dem Auto oder bei gutem Wetter mit dem Rad um 13.30 Uhr. Gäste sind herzlich eingeladen.

Führungsbeginn ist um 14.30 Uhr. Führung und Ausklang bei Kaffee und Kuchen, Kostenbeitrag 5 Euro. Die Metzgerei ist bis 18.00 Uhr geöffnet.

Anmeldungen bitte bis zum 16. 4. 2015 unter Telefon 35 52 bei F. J. Probst oder unter Telefon 30 32 bei A. Plönes.

A.E.B./G.P.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

April

Wir beten für die Menschen auf allen Kontinenten, dass sie das Leben auf der Erde stets achten und als Geschenk Gottes erfahren.

Wir beten für die verfolgten Christen, dass sie die lebendige Gegenwart des Auferstandenen spüren und die hilfreiche Gemeinschaft der Weltkirche erfahren.

Ökumenisches Friedensgebet

Seit dem amerikanischen Einmarsche in den Irak 2003 gibt es in der evangelischen Kirche einen ökumenischen Friedensgebetskreis. Trotz einer immer unsicherer gewordenen Welt mit vielen kriegerischen Konflikten hat sich die Gruppe stark reduziert.

Wir laden interessierte Menschen ein, mit uns gemeinsam für den Frieden in der Welt zu beten. Wir treffen uns am zweiten und vierten Donnerstag eines Monats um 18.00 Uhr in der Kapelle der evangelischen Jesus-Christus-Kirche in Kevelaer an der Brunnenstraße. Während der Schulferien findet kein Friedensgebet statt.

Katrin Hermes & Brigitte Nickel

Lust auf Österreich?

Wir suchen für das Österreichlager vom 25. Juli. bis zum 8. August 2015 noch **jemanden für die Küche**. Ein bis zwei Personen können mitfahren. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei mir per E-Mail melden (benedikt.he@posteo.de)

Schöne Grüße
Benedikt Heckens



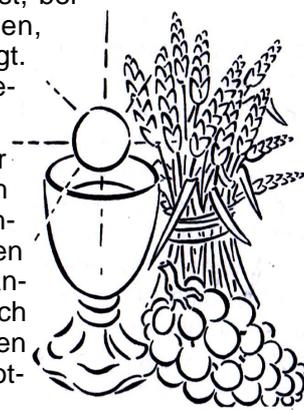
Osterlamm mit der Siegesfahne - Das sich für uns opfernde Lamm Gottes, das den Tod besiegt.

Erstkommunion am 12. und 19. April 2015

78 Kommunionkinder in St. Antonius Kevelaer

Bunt und fröhlich ging es zu, als sich beim zweiten Gruppentreffen alle Kinder auf ein Puzzleteil malten. Für den Familiengottesdienst, bei dem sich unsere 78 Erstkommunionkinder vorstellten, wurden alle Puzzleteile auf einem roten Tuch befestigt. In die Mitte malte eine Katechetin das Bild, das sie nebenstehend sehen können.

In den Gruppentreffen zur Vorbereitung wurde immer wieder deutlich: Jesus lädt jeden einzelnen von euch Kindern ein. Jedes einzelne von euch ist für Jesus wichtig. Jedes einzelne von euch gehört dazu. Und so bilden die Kinder, die Gemeindemitglieder und alle Familienangehörige der Kinder eine große Gemeinschaft, die sich um Jesus Christus versammeln. Gespannt sein können wir darauf, welche weiteren Puzzleteile bei den Festgottesdiensten durch die Kinder hinzugefügt werden.



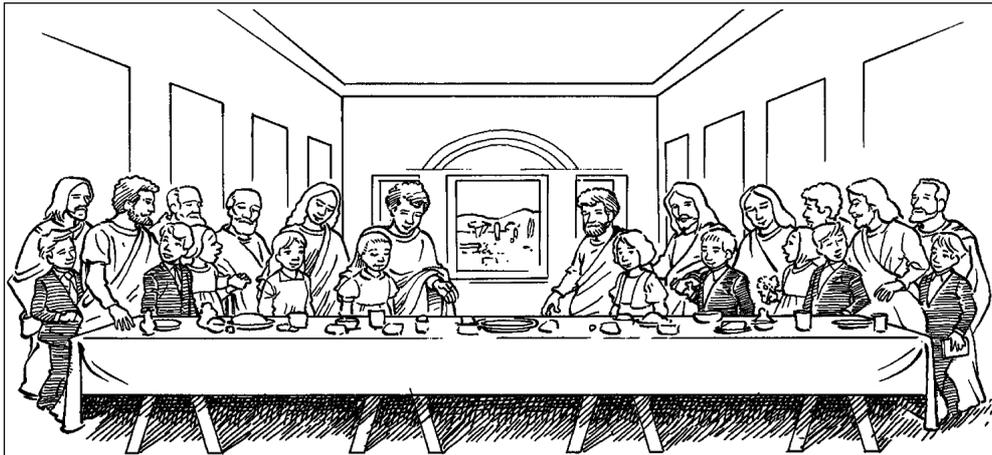
„Jesus, das Brot des Lebens“

Danke an die 20 Katechetinnen, die die Kinder bei den Treffen am Samstag vorbereitet haben. Ein besonderer Dank gilt den vier Katechetinnen, die mit mir zusammen die Stellwand und die Gottesdienste vorbereitet haben. Da gibt es so manches verborgene Talent!

44 Kinder empfangen am 12. April 2015 die Eucharistie:

Anne Aretz, Schillerstraße 21; Malvin Baron; Sophie Bosch, Stettiner Straße 7; Anna Bousart, Marienstraße 18; Juliane Brylski, Kroatenstraße 27; Paul Christiaens; Natalia Cieslak, Humboldtstraße 2; Amelie Claßen, Twistedener Straße 45; Laura Croon, Fritz-Reuter-Straße 38; Michael Czekalowski; Mia Eskes, Elsa-Brändstöm-Straße 8; Felix Gastens, Griegstraße 16; Oliver Glattki, Klinkenberg 1e; Emily Griesmeyer, Broeckhof 9; Lea Großkämper, Arndtstraße 36; Laurenz Grote, Koxheidestraße 49; Nele Hartmann, Weberstraße 23; Meike Heymings; Florian Hiep; Mercedes Hildebrant; Michael Hildebrant; Daniel Hülse; Phil Kleuskens, Gelderner Straße 117; Inja Klocke; Maya Köllken; Greta Meurs, Südstraße 54; Shawn Meyer; Marlon Möser; Nica Niersmann, Venloer Straße 39; Jeanny Sophie Post, Biegstraße 122; Mia Püplichhuisen; Sina Rogmann; Luca Schipper, Rheinstraße 85; Kerstin Schmitz, Fritz-Reuter Straße 31; Amelie Scholten; Marlon Schulz, Schillerstraße 8; Melissa Schulz, Fritz-Reuter-Straße 9b; Nadja Stankowska; Greta Tebarts, Fritz-Reuter Straße 27; Paula Tebarts, Fritz-Reuter Straße 27; Mauro Thielen, Bachstraße 2a; Stefan Thoenissen, Südstraße 139; Sina Weiblen; Jesse Wieggers, Bertha-von-Suttner-Straße 6.

- 12 Katechetinnen begleiten die Kinder am 12. April 2015: Rita Aretz, Britta Bosch, Stefanie Christiaens, Urs Grave-Bousart, Anja Griesmeyer, Stephanie Hiep, Stephanie Hülse, Daniela Niersmann, Melanie Rogmann, Annette Schmitz, Sandra Thoenissen, Magdalena van Gemmeren-Tebarts.



Eine lebendige Tradition und eine großartige Einladung

Die Kommunionkinder stehen in einer langen Tradition. Die meisten ihrer Eltern und Großeltern sind zur Kommunion gegangen, ebenso wie deren Eltern und Großeltern. Eine Kette, die nicht abreißt bis zu Jesus und den ersten Jüngern im Abendmahlssaal. Ihnen galt wie allen nachfolgenden Generation der Auftrag Jesu: „Tut dies zu meinem Gedächtnis.“ Heute geht dieser Auftrag an die Kommunionkinder. Sie sitzen mit Jesus am Tisch wie damals die Jünger. Eine großartige Einladung.

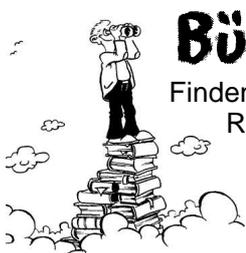
34 Kinder empfangen am 19. April 2015 die Eucharistie:

Lara Arts, Gelderner Straße 145; Jana van Berlo, Jägerstraße 73; Joel Boll, Im Dorffeld 5; Jannik Braßeler, Rosenbroecksweg 54; Leroy Dellai, Rosenbroecksweg 2d; Tim Diers, Keysersfeld 5; Frieda Gerats, Röntgenstraße 19; Jylian Görtz, Griegstraße 3; Aileen-Lienne Hagenbruch; Anna-Lena Hax; Rome Helmus, Robert-Koch-Straße 39; Leon Henneberger, Hüls 3; Lea Hieckmann, Biegstraße 54; Benedikt Janßen, Fritz-Reuter-Straße 25; Luis Janßen; Abigail Kabasele, Busmannstraße 15; Felix Klucken, Venloer Straße 74; Tim Koppers, Am Hegerath 1; Surena Kroppen; Sophie Lindemans, Rosenbroecksweg 49a; Noah Möller, Hubertusstraße 90; Viola Molderings, Robert-Koch-Straße 28; Fanny Moors; Lara Muellemann, Gelderner Straße 173; Sophie Muellemann, Gelderner Straße 173; Elias Schaar, Kurt-Schumacher-Straße 39; Tim Schaffers, Kurt-Schumacher-Straße 7; Luca Schneiders, Heinestraße 8a; Stella Schoppmann, Konrad-Adenauer-Straße 19; Nils Teichert; ►

► Domenik Themann, Offenbachstraße 10; Fabian Verhoeven; Jaen-Luca Witt; Nicole Natalia Zientek, Lindenstraße 54.

8 Katechetinnen begleiten die Kinder am 19. April 2015: Yvonne Dellai, Gabi Helmus, Melanie Klucken, Tanja Koppers, Silvia Molderings, Nina Muellemann, Silke Schaar, Birgit Schaffers.

Hinweis: Aus datenschutzrechtlichen Gründen entscheiden die Eltern, ob und wie ihr Kind in dieser Veröffentlichung genannt werden soll. *Stefanie Kunz*



Bücheroase in St. Antonius

Finden Sie nicht auch, dass die Ausnahme mit das Schönste an den Regeln ist?

Die Bücheroase kennt auch eine Ausnahme: Dem Welttag des Buches – **am 23. April 2015** – wollen wir, das Team der Bücheroase, mit weit geöffneten Türen begegnen. Dieser Tag soll zum Stöbern und Mitnehmen einladen.

Von 10.00 bis 16.00 Uhr dürfen Sie in den Regalen der Bücheroase „ausnahmsweise“ ein, zwei oder vielleicht sogar drei Bücher entdecken und gegen eine Spende mitnehmen. **Wir freuen uns auf Ihr Kommen.**

Bis dahin, lesen Sie wohl!

**Das Team
der Bücheroase**

Fachoberschulpraktikanten für das Kindergartenjahr 2015/16 gesucht.

Im **St.-Antonius-Kindergarten** sind noch Praktikumsplätze für Schüler der Fachoberschule für Sozialpädagogik zu besetzen. Praktikanten, die Spaß an der Arbeit mit Kindern haben und gerne Erfahrung im Umgang mit Kleinkindern sammeln möchten, können sich bei der Leiterin Hildegard Holtmann (Telefon: 97 52 61 20) melden. Das TEAM freut sich auf die Zusammenarbeit mit motivierten Jugendlichen.

H.H.



Das Bild des Hirten scheint schon eine längere Zeit in einer Krise zu sein. Nicht so sehr wegen des Hirten, sondern weil niemand mehr „Schäfchen“ sein möchte. Dabei wird übersehen, worum es bei diesem Bild wirklich geht: Es geht um Geborgenheit und um Orientierung. Moderne Hirten sind dann besonders wichtig: Eltern und Religionslehrer. Katecheten und Pfarrer, die zum Beispiel Jugendliche auf die Firmung vorbereiten. Und alle, die ihren Glauben sichtbar leben.

Neu im Bücherregal

Dorothee Flemming-Lühr:

Die Geschichte des Kreuzwegs in Kevelaer

Eine überregional bedeutende Anlage, 56 Seiten, mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Format: 13 x 20 cm, kartoniert, ISBN 978-3-7666-2189-4 (Verlag Butzon & Bercker Kevelaer)

„Der Kreuzweg in Kevelaer ist ein wichtiger Ort des Glaubens in unserer Marienstadt“, schreibt Domkapitular Rolf Lohmann, Rektor der Wallfahrt und als Pfarrer von St. Marien verantwortlich für den Kreuzweg, in seinem Geleitwort zu diesem Buch. Die Autorin Dorothee Flemming-Lühr, Archivarin der Stadt Kevelaer, hat die Ge-

schichte des Kreuzwegs und seine verschiedenen Entwicklungen und Gestaltungen bis zur heutigen Form als Parkanlage erforscht und festgehalten.

Dabei finden sich in dieser Darstellung zahlreiche farbige Bilder, so auch die Kreuzwegstationen vom Beginn bis zur letzten Station, der „Kapelle der Arbeit“ – dies jeweils in kleinen Bildern mit einer Ansicht der ursprünglichen Bauform und großen Abbildungen, die das Aussehen der Stationskapellen heute zeigen. Vergleichbar mit anderen Kreuzwegen ist der Kevelaerer Leidensweg Jesu nicht nur wegen seiner geschichtlichen und religionsgeschichtlichen Bedeutung eine Besonderheit, sondern weil er, in einem ausgedehnten Park gelegen, erwandert werden kann.

Damit gibt er den Pilgern, die den Wallfahrtsort Kevelaer aufsuchen und zur „Trösterin der Betrübten“ kommen, die Möglichkeit, im Betrachten des Kreuzwegs Jesu Trost, Ermutigung und Halt zu finden.

M. G.

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Der **GEMEINDEBRIEF** ist das Mitteilungsorgan der Pfarrgemeinde St. Antonius nur für den Innenstadtteil. Er wird nur für Sie mit Sorgfalt und Liebe von uns neunmal jährlich her- und Ihnen kostenlos zugestellt, weil wir Sie mögen und gern mit Ihnen in Kontakt bleiben möchten. **Mitarbeit:** A. Binn, A. Elders-Boll, M. Groothusen, B. Heckens, H. Holtmann, K. Knechten, S. Kunz, A. u. H. Leurs, B. Nickel, G. Probst, E. Rothhoff, M. Terlinden, P. Wältermann; **Grafiken:** team image; **Layout, Umbruch, Druck:** H. Rothhoff; **Transporteur:** H. Kuhlke; **Libera:** A. Heckens; **Einlegearbeiten:** E. Boers, Fam. Bossler, M. Gottschalk, M. Groothusen, Fam. Heckens, A. Hecker, N. Muellemann, M. Ophey, B. Pauls, Fam. Pichmann, Fam. Schmidt, H. Schwabe, A. Verhülsdonk, Fam. Verhülsdonk, Fam. Werthmanns; **Auslegearbeiten:** M. Bach, C. Schlootz, H. Schwabe, B. Sürgers; **Vertrieb:** die stets fleißige und einsatzbereite Frauengemeinschaft St. Antonius; **Lesearbeiten:** Sie/Du; **Kontaktadresse:** H. Leurs, Telefon 13 61, Email familieleurs@gmx.de; **Redaktionsschluss** für die Mai-Ausgabe: Montag, der 15.4.2015